

Presseinformation

Berlin, 2. März 2021

Seite 1 von 2

Gefördert durch:



Bundesministerium
der Justiz und
für Verbraucherschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Bundesverband Trans* in das Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld aufgenommen

Das Kuratorium der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld (BMH) hat beschlossen, den Bundesverband Trans* e.V. (BVT*) aufzunehmen. Die zuständige Stiftungsaufsicht des Landes Berlin hat die Satzungsänderung genehmigt. Damit steht dem BVT* ein ständiger Sitz im Kuratorium der BMH zu. Das Kuratorium ist das Gremium, das die wesentlichen Beschlüsse in der Bundesstiftung fasst, wie z.B. die Vergabe von Geldern für die Projektförderung.

Seit der Gründung des BVT* im Jahr 2015 war bereits eine Person im Fachbeirat der Bundesstiftung vertreten, die auch Mitglied im BVT* ist. Die Aufnahme des BVT* in das Kuratorium der Bundesstiftung ist ein weiterer Meilenstein. Dies macht zum einen deutlich, dass die trans* Communities hörbare und wichtige Teile der LSBTIQ*-Bewegungen sowie von Forschung und Bildung sind und sein müssen. Zum anderen wird damit auch die Wichtigkeit der Selbstvertretung aller LSBTIQ*-Communities betont.

Der BVT* ist die bundesweite Vertretung von trans* Personen in Deutschland. Und dass trans* Personen ihre Interessen im Kuratorium nun selbst vertreten und Einfluss auf Entscheidungen nehmen können, ist für den Bundesverband Trans* ein Grund zum Feiern:

„Wir freuen uns sehr, dass wir uns nach mehreren Jahren in einer beratenden Rolle im Fachbeirat nun in einer entscheidungsbefugten Rolle einbringen können. Die Stiftung leistet einen wichtigen Beitrag zu der wachsenden gesellschaftlichen Akzeptanz von LSBTIQ* Personen und wir hoffen, dass ihr Einflussbereich wie auch die Mittel, die der Stiftung zur Verfügung stehen, weiter wachsen werden.“ erklärt **Frank Krüger**, Mitglied des Vorstands des BVT*.

Die Stiftung fördert z.B. mit einer bis zu sechststelligen Summe pro Jahr externe Bildungs- und Forschungsprojekte, die den Abbau der

Pressekontakt:

Dr. Matti Seithe
Tel +49 (0)30 20 89 87 65-7
matti.seithe@mh-stiftung.de

Jörg Litwischuh-Barthel
Tel +49 (0)30 20 89 87 65-1
Mobil +49 (0)151 62 83 67 39
vorstand@mh-stiftung.de

Für den Bundesverband Trans*

Gabriel_Nox Koenig
Tel.: 030 – 23 94 98 96 | 0177 – 143 1841
presse@bv-trans.de

Wissen schafft Akzeptanz.

Bundesstiftung Magnus Hirschfeld
Mohrenstraße 34 · D-10117 Berlin
Tel: +49 (0)30 20 89 87 65-0 / Fax -2
E-Mail: info@mh-stiftung.de

Geschäftsführender Vorstand:
Jörg Litwischuh-Barthel
Steuernummer: 27 / 643 / 05572
Finanzamt für Körperschaften I Berlin

Geschäfts- und Spendenkonto:
GLS Bank
IBAN: DE29 4306 0967 1219 0024 00
BIC: GENODEM1GLS

im Verbund der
R E G E N
B O G E N
S T I F T
U N G E N

Diskriminierung und die Sichtbarkeit der Lebenswelten von LSBTIQ* zum Ziel haben. So wurden seit der Gründung der Stiftung im Jahr 2011 auch bereits viele herausragende Projekte zum Abbau von Trans*feindlichkeit sowie Wissenschaft und Netzwerkbildung unterstützt: Zum Beispiel förderte die Bundesstiftung Seminare, Fortbildungen, Tagungen sowie ein Mentoringprogramm.

Jörg Litwinschuh-Barthel, geschäftsführender Vorstand der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld, hat sich seit Jahren für die Aufnahme des BVT* in das Kuratorium der Stiftung eingesetzt:

„Der BVT* hat seit seiner Gründung maßgeblich zur zunehmenden gesellschaftlichen Sichtbarkeit und Akzeptanz von trans* Personen beigetragen. Es ist von großer Bedeutung, dass der BVT* als Selbstvertretung von trans* Personen nun an den wesentlichen Beschlüssen unserer Stiftung auf Augenhöhe mitwirken kann. Bereits vor einhundert Jahren waren unserem Namensgebers Dr. med. Magnus Hirschfeld Forschung und Bildung zu geschlechtlicher Selbstbestimmung und Vielfalt ein wichtiges Anliegen. Seine Beobachtung, dass alle Menschen im Grunde ‚Zwischenstufen‘ sind, was ihre Geschlechtsidentität angeht, war seiner Zeit weit voraus. Nach wie vor werden Menschen, die den ‚geltenden‘ Normen und Vorstellungen von Zwei- und Cisgeschlechtlichkeit nicht entsprechen, stigmatisiert, diskriminiert und benachteiligt.“

Für den neuen Sitz im Kuratorium der BMH wird der BVT* **Conny-Hendrik Schälicke** entsenden und als Stellvertretung Frank Krüger. Im Bundesverband Trans* arbeitet Conny-Hendrik Schälicke seit vier Jahren ehrenamtlich mit und hat ein Sprecher*in-Mandat für die Bereiche Bildung, Sport und Lobbying. Schälicke ist in der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Wissenschaft u.a. für Grundsatzfragen sexueller und geschlechtlicher Vielfalt zuständig. Darüber hinaus engagiert sich Conny-Hendrik Schälicke im queeren Sport und bei der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) und ist dort Sprecher*in der Bundes-AG LSBTI*.

Weitere Informationen

Organe der Bundesstiftung Magnus Hirschfeld

Das Kuratorium ist das Organ der Stiftung, das die wesentlichen Beschlüsse fasst und die Arbeit des Vorstands überwacht. Das Kuratorium entscheidet außerdem über die Mittelvergabe der externen Projektförderung. Der Fachbeirat der Bundesstiftung besteht insbesondere aus Wissenschaftler_innen und Bildungsexpert_innen. Der Fachbeirat erstellt Gutachten zu den Anträgen auf Projektförderung und Stellungnahmen. Verschiedene trans* und inter* Expert_innen sind im Fachbeirat vertreten. Mehr zur BMH: <https://mh-stiftung.de/>

Bundesverband Trans*

Der Bundesverband Trans* ist bundesweit Ansprechpartner*in rund um trans* Belange: als Dachverband vernetzt er politisch engagierte trans* Personen, Vereine und Gruppen und sorgt für Austausch. Durch politische Interessensvertretung gestaltet der BVT* aktiv Politik mit und arbeitet an der Verbesserung der Lebenssituation von trans* Personen. Darüber hinaus bildet der BVT* Fachkräfte aus den Bereichen Gesundheit und soziale Versorgung fort und ist in der Trans*jugendarbeit tätig. Mehr zum BVT* unter www.bundesverband-trans.de.